



**Ausschreibung zur Blitz-Mannschaftsmeisterschaft
2019-20**

Spielort: **Düsseldorfer SK**
Aula des Humboldt-Gymnasiums
Pempelforter Str. 40
40211 Düsseldorf

Termin: Samstag, der 14.03.2020
Anwesenheitserfassung: 14:15 -14:25 Uhr
Spielbeginn: 14:30 Uhr

Modus: Rundenturnier mit einer Bedenkzeit von: 5 Minuten pro Spieler / Partie

Es wird nach den Blitzschachregeln der FIDE-Schachregeln Anhang B gespielt.

Regel B3 kommt nicht zur Anwendung.

Die vier erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich für die Blitz Mannschafts-Meisterschaft des Schachbund NRW e.V.

Bei Punktgleichstand nach Mannschafts- und Brettpunkten auf dem 1. und 4. Platz wird ein einrundiger Stichkampf ausgetragen, für den das Heimrecht neu ausgelost wird. Im Stichkampf spielt die nominelle Gastmannschaft einer Paarung an den Brettern 1 und 4 mit den weißen Steinen. Bei erneutem Gleichstand wird die Berliner Wertung zur Entscheidung herangezogen. Ist der Stand auch dann immer noch unentschieden, wird die Stichkampfprobe mit vertauschten Farben wiederholt.

Das gesamte Spielmaterial wird vom Ausrichter gestellt.

Teilnahmeberechtigt sind

- je 4 Vertreter der Bezirke Bergisch Land, Düsseldorf und Linker Niederrhein
- je 3 Vertreter der Bezirke Duisburg und Wesel
- der Titelverteidiger Düsseldorfer SK 1
- der Ausrichter Düsseldorfer SK 2

Sollte eine der qualifizierten Mannschaften an dem Turnier nicht teilnehmen können, bitte ich um rechtzeitige Absage (spätestens bis zum 08.03.2020 – 24:00 Uhr), damit

Ersatzmannschaften informiert werden können.

Unentschuldigtes Fehlen am Spieltag zieht eine Buße nach sich.

Rechtsmittel:

Gegen diese Entscheidung ist unter Beachtung von Fristen, Formen und sonstigen Vorschriften von Ziffer 9 der Bundesturnierordnung des Schachbundes Nordrhein-Westfalen das Rechtsmittel des Protestes zum Verbandsspielausschuss zulässig. Der Protest ist in 12-facher Ausfertigung an den 1.

Verbandsspielleiter, Thomas Falk, Sehlbachstr. 91, 42283 Wuppertal zu richten. Die Protestgebühr, in Höhe von 150,- Euro, ist auf das Konto des Niedersächsischen Schachverbandes 1901 e. V. bei der Volksbank Dinslaken

IBAN: DE25 3526 1248 0101 9010 25 (BIC: GENODED1DLK) zu überweisen.

Dem Rechtsmittel ist ein Zahlungsnachweis beizufügen.

Der Protest kann beim 1. Verbandsspielleiter auch per E-Mail eingelegt werden an:

1.spielleiter@nsv1901.de. Die Übersendung der Unterlagen in einfacher Ausfertigung ist in diesem Fall ausreichend. Alle übrigen Form- und Fristvorschriften sind auch in diesem Fall zu beachten.

Uwe Kaspar, 2. Spielleiter NSV

**Teilnehmer zur Mannschafts-Blitzmeisterschaft des Niederrheinischen Schachverbandes
2019 / 2020**

der Titelverteidiger: Düsseldorfer SK 1

der Ausrichter: Düsseldorfer SK 2

Qualifikanten der Bezirke:

SB Bergisch Land: SG Solingen
. BSW Wuppertal
. Elberfelder SG 1
. Elberfelder SG 2
.

SB Düsseldorf: Düsseldorfer SK 3
. Düsseldorfer SV 1854
. SF Gerresheim
. SV Wersten

SB Linker Niederrhein: Rheydter SV
. SC Kevelaer
. Uedemer SC
. SG Hochneukirch

SB Duisburg: PSV Duisburg
. OSC Rheinhausen 1
. OSC Rheinhausen 2

SB Wesel SF Moers
. SV Dinslaken 1
. SV Dinslaken 2

**Die Reihenfolgen der Qualifikanten stellt nicht unbedingt die Platzierung
in den Bezirken dar!**

B. Blitzschach (FIDE)

B.1 Eine Blitzschachpartie ist eine Partie, in der alle Züge innerhalb einer festgesetzten Zeit von 10 Minuten oder weniger abgeschlossen werden müssen, oder die vorgegebene Zeit zuzüglich der Zeitgutschrift für 60 Züge 10 Minuten oder weniger beträgt.

B.2 Die in den Artikeln 7 und 9 erwähnten Zeitstrafen betragen eine Minute statt zwei Minuten.

B.3.1 Die Turnierschachregeln gelten, wenn B.3.1.1 ein Schiedsrichter eine Partie überwacht und B.3.1.2 jede Partie durch den Schiedsrichter oder, dessen Assistenten und, wenn möglich, durch elektronische Mittel aufgezeichnet wird.

B.3.2 Ein Spieler, der am Zug ist, kann zu jeder Zeit den Schiedsrichter oder dessen Assistenten bitten, ihm das Partieformular zu zeigen. Hierum kann er höchstens fünfmal während einer Partie bitten. Weitere Bitten gelten als Störung des Gegners.

B.4 Anderenfalls gelten für die Partie die Schnellschachregeln gemäß Artikel A.2 und A.4.

B.5 Das Turnierreglement bestimmt, ob Artikel B.3 oder B.4 für das gesamte Turnier gilt.

Artikel 7: Regelverstöße (FIDE)

7.1

7.2.1

7.3

7.4.1

7.4.2

7.4.3

7.5.1 Ein regelwidriger Zug ist abgeschlossen, sobald der Spieler die Uhr gedrückt hat. Wenn während einer Partie festgestellt wird, dass ein regelwidriger Zug abgeschlossen wurde, wird die Stellung unmittelbar vor dem Regelverstoß wiederhergestellt. Falls die Stellung unmittelbar vor dem Regelverstoß nicht bestimmt werden kann, wird die Partie aus der letzten bekannten Stellung vor dem Regelverstoß heraus weitergespielt. Die Artikel 4.3 und 4.7 werden auf den Zug angewandt, der den regelwidrigen ersetzt. Daraufhin wird die Partie aus der so erreichten Stellung heraus weitergespielt.

7.5.2 Wenn ein Spieler seinen Bauern auf die von der Grundstellung entfernteste Reihe gezogen und die Uhr gedrückt, aber den Bauern nicht durch eine Figur ersetzt hat, ist dieser Zug regelwidrig. Der Bauer wird durch eine Dame gleicher Farbe wie der Bauer ersetzt.

7.5.3 Nachdem die Erfordernisse des Artikels 7.5.1 oder 7.5.2 erfüllt worden sind, fügt der Schiedsrichter für den ersten abgeschlossenen regelwidrigen Zug eines Spielers zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; nach dem zweiten abgeschlossenen regelwidrigen Zug desselben Spielers erklärt der Schiedsrichter die Partie für diesen Spieler für verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.

7.6 Wenn während der Partie festgestellt wird, dass eine Figur von ihrem Feld verschoben worden ist, wird die Stellung vor dem Regelverstoß wiederhergestellt. Falls die Stellung unmittelbar vor

dem Regelverstoß nicht festgestellt werden kann, wird die Partie aus der letzten bekannten Stellung vor dem Regelverstoß heraus weitergespielt. Die Partie wird von der wiederhergestellten Stellung fortgesetzt.

7.7.1 Benützt ein Spieler zwei Hände zur Ausführung eines einzigen Zuges (beim Rochieren, Schlagen oder einer Bauernumwandlung), wird dies wie ein regelwidriger Zug behandelt. 7.7.2 Für den ersten Verstoß gegen die Artikel 7.7.1 fügt der Schiedsrichter zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; für den zweiten Verstoß gegen die Artikel 7.7.1 durch denselben Spieler erklärt der Schiedsrichter die Partie für ihn verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.

7.8.1 Wenn der Spieler die Uhr drückt, ohne einen Zug ausgeführt zu haben, wird dies als regelwidriger Zug betrachtet. 7.8.2 Für den ersten Verstoß gegen die Artikel 7.8.1 fügt der Schiedsrichter zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; für den zweiten Verstoß gegen die Artikel 7.8.1 durch denselben Spieler erklärt der Schiedsrichter die Partie für ihn verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.